

# NORD/LB am Morgen

20. Januar 2026

## Marktdaten

	19.01.2026	16.01.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.959,06	25.297,13	24.490,41	1,9
MDAX	31.385,57	31.899,26	30.617,67	2,5
TECDAX	3.673,90	3.751,10	3.622,27	1,4
EURO STOXX 50	5.925,82	6.029,45	5.791,41	2,3
STOXX 50	5.062,34	5.127,82	4.918,02	2,9
DOW JONES IND.	49.359,33	49.359,33	48.063,29	2,7
S&P 500	6.940,01	6.940,01	6.845,50	1,4
MCSI World	4.509,41	4.515,28	4.430,38	1,8
MSCI EM	1.486,61	1.484,97	1.404,37	5,9
NIKKEI 225	53.324,25	53.936,17	50.339,48	5,9
Euro in USD	1,1637	1,1598	1,1745	-0,9
Euro in YEN	184,17	183,42	183,58	0,3
Euro in GBP	0,8674	0,8669	0,8717	-0,5
Bitcoin (USD)	92.628,45	95.486,59	87.598,39	5,7
Gold (USD)	4.667,87	4.596,09	4.319,37	8,1
Rohöl (Brent ICE USD)	63,94	64,13	60,85	5,1
Bund-Future	128,22	128,14	127,57	
Rex	124,64	124,61	124,38	
Umlaufrendite	2,73	2,73	2,78	
3M Euribor	2,029	2,033	2,026	
12M Euribor	2,259	2,248	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,839	2,835	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,354	3,328	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,255	4,223	4,167	
CO2 Emissionsrechte	88,14	92,04	87,37	0,9

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur/Sektor:					
08:00	DE	PPI M/M		Dez	-0,3%
08:00	DE	PPI Y/Y		Dez	-2,6%
08:00	GB	Arbeitslosenquote sa		Nov	5,1%
11:00	DE	ZEW Konjunkturerwartungen		Jan	55,2
11:00	DE	ZEW Lagebeurteilung		Jan	-77,2
11:00	EU	ZEW Konjunkturerwartungen		Jan	40,4
17:30	EU	EZB-Ratsmitglied Nagel spricht in Davos			
Unternehmen:					
07:00	NL	DocMorris	Q4-Umsatz		
08:00	FR	Totalenergies	Trading Statement		
10:30	DE	Schott	Jahreszahlen		
11:00	DE	Volkswagen Group	German Corporate Conference		
12:30	US	3M	Q4-Zahlen		
12:30	US	KeyCorp	Q4-Zahlen		
12:30	US	U.S. Bancorp	Q4-Zahlen		
17:30	DE	Porsche	Pre-close call		
17:30	DE	Mercedes	Pre-close call		
17:45	FR	Vinci	Q4-Umsatz		
22:01	US	Netflix	Q4-Zahlen		
22:30	GB	Rio Tinto	Q4-Umsatz		

## Marktumfeld

In Deutschland steigen die **Mieten** in den Städten deutlich stärker als die Verbraucherpreise. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum legten die Mietkosten in Q4/25 im Durchschnitt um 4,5% zu (die **Verbraucherpreise in Deutschland** sind 2025 im Jahresdurchschnitt lediglich um 2,2% gestiegen). Laut dem Kieler Institut für Weltwirtschaft (IfW) haben es „Wohnungssuchende aktuell schwer“. Jonas Zdrzalek (IfW): „Das klassische Angebot geht zurück, die Preise steigen und die Konditionen werden über immer mehr befristete Verträge oder möblierte Angebote härter.“ In München liegt die durchschn. Kaltmiete pro qm mit EUR 23,35 am höchsten. Frankfurt/Main folgt mit EUR 17,36 auf Platz zwei.

Der Internationale Währungsfonds (IWF) erwartet trotz zunehmender Handelsrisiken für das Jahr 2026 ein **Weltwirtschaftswachstum** von 3,3% (für 2027 geht man von 3,2% aus). Im längerfristigen Vergleich sind die Schätzungen zwar niedrig, laut IWF zeigt sich die Weltwirtschaft aber erstaunlich robust. Gg. der Wachstumsschätzung aus dem Oktober 2025 wurde der Wert jetzt für das laufende Jahr um 0,2 Prozentpunkte nach oben angehoben. Das Reich der Mitte, Indien und die Vereinigten Staaten sind die Wachstumstreiber.

Die staatl. Förderbank KfW berichtet darüber, dass Unternehmen mit Finanzierungsbefürchtungen zunehmende Schwierigkeiten haben, neue Kredite zu erhalten. Die sogenannte **Kreditthürde** von Mittelständlern erreicht einen neuen **Höchststand**. In Q4/2025 melden 37,8% der kleinen und mittleren Unternehmen **erschwerte Kreditvergabebedingungen**. Besonders betroffen sind der Einzelhandel (45,2%) sowie der Dienstleistungssektor (41,7%).

**Tagesausblick:** Neben den Entwicklungen rund um Davos werden Marktbeobachter mit einem kurzzeitig entbehrlichen Auge sicherlich auch auf die ZEW-Befragungsergebnisse für Januar blicken. Zwar hatten im Vorfeld die jüngsten Daten zum sentix angesichts der zurückliegenden Aktienmarkt-Performance positive Signale geliefert, doch besteht derzeit wohl hinreichend Unsicherheit darüber, inwieweit sich dies angesichts der **geop. Entwicklungslinien** auf die Stimmung der vom ZEW befragten Finanzexperten durchschlagen kann. Daneben kommen frische Preissignale von den vorgelagerten Wirtschaftsstufen in Deutschland für Dezember, wobei allerdings keine große Dynamik in Sicht ist.

## Aktienmärkte

Der **deutsche Aktienmarkt** ist am Montag deutlicher unter Druck geraten. Neue Zollandrohungen des US Präsidenten Trump im Zusammenhang mit dem Streit über Grönland haben die Anleger verunsichert und den DAX unter die wichtige psychologische Marke von 25.000 Punkten gedrückt. Die EU steht vor der Herausforderung, einerseits Stärke zu demonstrieren, andererseits aber eine Eskalation zu verhindern, die die wirtschaftliche Stabilität gefährden könnte. Eine koordinierte europäische Antwort erscheint wahrscheinlich – ob diplomatisch, handelspolitisch oder strategisch. Klar ist: Die kommenden Wochen werden entscheidend sein für die weitere Marktentwicklung und die Zukunft der transatlantischen Beziehungen. Von der **Wall Street** kamen gestern aufgrund des Martin Luther King Days keine neuen Impulse. DAX -1,34%; MDAX -1,61%; TecDAX -2,06%

## Unternehmen

**Nordex** (Windanlagenhersteller) und **Verbund** (Energiekonzern aus Österreich) schliessen einen mehrjährigen Rahmenvertrag über die Lieferung von Windturbinen mit einer Gesamtleistung von bis zu 700 MW. Die Ökostrom-Tochter von Verbund sichert sich über die Partnerschaft mit einer Laufzeit bis zum Jahr 2030 die Lieferung von bis zu 105 Onshore-Windturbinen. Verbund setzt traditionell auf Wasserkraft, möchte seinen Anteil an Wind- und Solarenergie aber auf 25% erhöhen (bis 2030). Die genannten >100 Windturbinen sollen in den Kernmärkten (Österreich, Deutschland, Spanien, Italien, Rumänien & Albanien) installiert werden.

## Rohstoffe

Zu Beginn des neuen Jahres kennen die dt. **Holzpreise** weiter nur eine Richtung – gen Norden. Der Bundesverband der Holzindustrie bezeichnet die aktuelle Sition sogar als „Rohstoffunverversorgung“. Für Fichte und Kiefer wird so viel bezahlt wie nie. Der Markt bleibt in einer Mangellage. Die Ursache der extremen Knapheit ist sonderbar. Die geringe Menge an Käferholz/Schadholz treibt die Preise und Waldbauern verkaufen einfach nicht. Preise für Stammholz sind auf einem 35-Jahre-Hoch.

Sichere Häfen Währungen **Gold** und **Silber** stehen weiter hoch in der Gunst der Investoren. Die Rekordrallye wird durch den Grönland Konflikt weiter befeuert.

# NORD/LB am Morgen

20. Januar 2026

## Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

## Redaktionsschluss: 20. Januar 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

## Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712